

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.  
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr  
Informationen zum Bezug  
über Internet unter  
[www.agrowetter.de/produkte](http://www.agrowetter.de/produkte)

Kärnerstraße 68  
04288 Leipzig  
Telefon: 069 8062 9896  
Telefax: 069 8062 9889  
E-Mail: [lw.leipzig@dwd.de](mailto:lw.leipzig@dwd.de)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2015

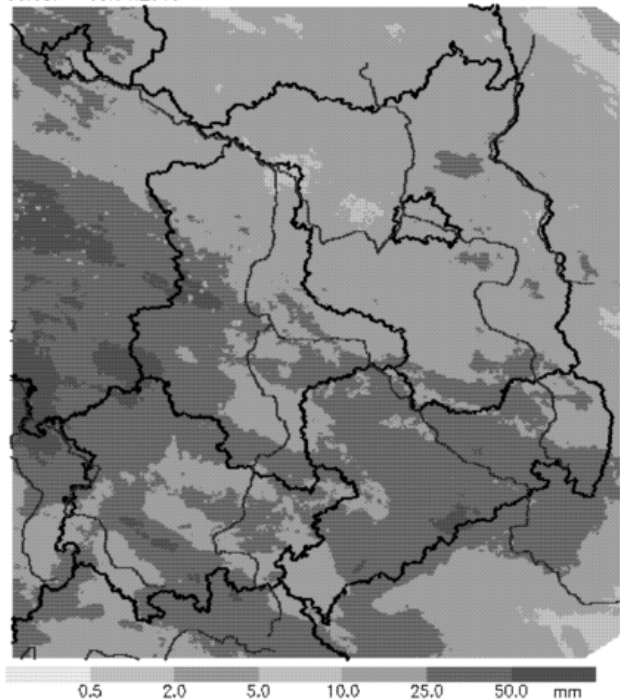
Woche: 30.03.15 bis 05.04.15

Nummer: 14

## Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

**Wetterlage und Witterung:** Von Montag bis einschließlich Donnerstag war das Wetter in der Berichtswoche von Tiefdruckeinfluss geprägt. Und was für Tiefdruckeinfluss das war! Zunächst zogen am Montag die letzten Reste vom Sturmtief „Mike“ ab. Rückseitig des Tiefs gab es in der einfließenden Kaltluftmasse Graupelschauer und kurze Gewitter. Vor allem in den Mittelgebirgen gab es reichlich Niederschlag mit teilweise mehr als 10 mm am Montag. Nach einer ganz kurzen Wetterberuhigung durch ein Mini-Zwischenhoch zog das medial bekannt gewordene Sturmtief „Niklas“ am Dienstag heran. Da der herangeführte Niederschlag vom Tief in bodennahe Kaltluft geriet, fiel verbreitet in Sachsen-Anhalt, Sachsen, Brandenburg und in Berlin Schnee. Je nach Lage konnte sich kurzzeitig eine geschlossene Schneedecke von wenigen Millimetern bis 3 cm Höhe (Harzgerode) ausbilden. Im Laufe des Dienstages gab es weitere Regen-, Schneeregen- und Schneefälle. Auch Graupelschauer waren mit dabei. Zugleich fegte der Wind heftig und im Berichtsgebiet wurden teilweise orkanartige Böen (Windstärke 11) gemessen. Auf dem Brocken und Fichtelberg gab es Orkan mit Windstärke 12. Nach dem „Niklas“ nach Osten abgezogen war, wurde es dennoch nicht ruhiger: die straffe West- bis Nordwestströmung blieb dem Berichtsgebiet auch noch am Mittwoch und Donnerstag erhalten. In maritimer Polarluft und Temperaturen von unter -5 Grad C in 850

Wochensumme Niederschlag  
30.03. – 05.04.2015



hPa gab es zahlreiche Schneeschauer. Kurzzeitig bildeten sich erneut geschlossene Schneedecken aus, die beachtliche Ausmaße annahmen, wie beispielsweise in Chemnitz mit 6 cm und in Nossen mit 7 cm. Die Lufttemperaturen sanken entsprechend. Die Tagesmitteltemperaturen lagen ab Mittwoch wieder im winterlichen Bereich unter der 5-Grad-C-Marke. Nach dem letzten kräftigen Tiefdruckgebiet namens „Oskar“, welches im Laufe des Donnerstages das Berichtsgebiet durchstreifte, wurde es ab Freitag zunehmend ruhiger. Aus Westen zog der verlängerte Arm eines Hochdruckgebietes namens „Ostra“ heran und sorgte so erstmalig in der Berichtswoche für etwas stabileres Wetter und ruhigere Strömungsverhältnisse. Letzte Schneedecken im Tief- und Flachland tauten zudem im Laufe des Donnerstages und Freitages wieder ab. Zudem ließ der Sturm nach und es lockerte vor allem am Samstag und Sonntag vermehrt auf. Allerdings bedeutete das in der arktischen Kaltluftmasse ein Absinken der nächtlichen Tiefsttemperaturen. So auch geschehen, denn die Minimumtemperaturen erreichten am Wochenende frostige -4 bis 0 Grad C. In Erdbodennähe sank das Thermometer sogar auf bis zu -7 Grad C ab! Gebietsweise gab es noch weitere kurze Schauer am Wochenende, aber diese fielen seitens der Niederschlagshöhe nicht mehr ins Gewicht. Nach dem fulminanten und turbulenten Wochenstart kristallisierte sich eine kühle, gar winterliche Berichtswoche heraus. Die mittleren Temperaturen lagen deutlich unter dem Referenzwert vom Zeitraum 1981-2010. Die Abweichung betrug -1,9 bis -2,7 K. Seitens der Temperaturen herrschte in der Berichtswoche der Winter. Die Summe des Niederschlages erreichte im gesamten Osten Deutschlands überdurchschnittliche Werte. Je nach Lage kamen bis zu 60 mm vom Himmel (siehe Abbildung). Damit gab es teilweise die vierfache Menge des mittleren Wochenniederschlags. Die Summe der Sonnenscheindauer lag vor dem Hintergrund der vielen Sturmtiefpassagen erstaunlicherweise im Bereich des langjährigen Mittelwertes. Durch die straffe Westwindströmung lockerte es immer wieder auf, sodass in der Berichtswoche die Sonne zwischen 24 und 43 Stunden scheinen konnte.

**Boden:** Die Wochensumme der klimatischen Wasserbilanz war in der Berichtswoche überall positiv. Durch die niedrigen Temperaturen hielt sich die Verdunstung in Grenzen. Ab Mittwoch/Donnerstag gab es verbreitet Bodenfrost. Je nach Bodenart und nächtlichen Bewölkungsverhältnissen wurde teils mäßiger Bodenfrost erreicht.

**Pflanze:** Pflanzliche Entwicklungen gab es in der Berichtswoche nur wenig. Vor allem in der zweiten Wochenhälfte war es fast schon winterlich. Dennoch gehen so langsam die ersten Wintergetreidebestände in das Schossen über und beim Winterraps bilden sich nun verbreitet die Knospen.

**Arbeitsprozess:** Aufgrund des schlechten Wetters konnte in der ersten Wochenhälfte kaum etwas auf den Flächen gemacht werden.

**Ausblick:** Über West- und Südeuropa befindet sich hoher Luftdruck. Aus Norden drängt allerdings der Ausläufer eines Tiefs mit Zentrum über der Halbinsel Kola heran. Dieser Tiefausläufer verbleibt bis Donnerstag über dem Osten Deutschlands liegen und verbindet sich mit dem Ausläufer eines anderen Tiefdruckgebietes über Nordeuropa. Am Samstag und danach ziehen aus Westen weitere Tiefausläufer heran.

Ein über dem Osten Deutschlands liegender Tiefausläufer sorgt am Mittwoch für starke Bewölkung. Im Nordanstau der Mittelgebirge sowie im Osten Sachsens und im Südosten Brandenburgs kann es etwas Regen oder Sprühregen geben. In den restlichen Regionen bleibt es verbreitet trocken. Auch am Donnerstag liegt der Tiefausläufer zunächst noch über der Region. Im Laufe des Tages wird das Wetter aber besser. Die Bewölkung lockert zunehmend auf und es bleibt trocken. Auch am Freitag sieht es heiter bis sonnig und trocken aus. Einige Modelle erwarten aber ab Samstag den neuerlichen Durchzug von Tiefausläufern, die eventuelle Schauer und Gewitter auslösen könnten. Am Mittwoch ist es mit Höchstwerten um 10 Grad C nochmal recht frisch. Im weiteren Wochenverlauf wird es zunehmend wärmer und in Richtung Wochenende sind Höchstwerte zwischen 15 und 20 Grad C möglich. Örtlich wird es sogar Höchsttemperaturen um 20 Grad C geben! Nachts besteht allerdings weiterhin die Gefahr von Bodenfrost. Am Mittwoch weht schwacher bis mäßiger Nordwestwind. Anschließend dreht die Strömung auf Südwest um. Der April hat dieses Jahr einen klassischen Kaltstart hingelegt. Bleibt abzuwarten, was der diesjährige April noch "auf Lager hat". Schließlich ist der April nicht umsonst als "launisch" bekannt. Denken wir zurück an den außergewöhnlich warmen und trockenen April 2007, der vor allem für die Landwirtschaft zum Problem wurde. Ursache für launisches Aprilwetter ist einerseits die bereits hoch stehende Sonne, andererseits dienen die noch kalten Meere, sowie die in Nordeuropa noch vorhandene Schneedecke als "Kaltluftproduzenten". Jetzt kommt das Wechselspiel der Luftströmungen dazu: aufgelockerte Bewölkung, eine südliche Strömung und schnell sind Temperaturen von mehr als 20 Grad C drin. Bei kalter und feuchter Nordströmung dagegen ist auch Schneefall nicht auszuschließen - Aprilwetter eben.

### Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 30.03.15 bis 05.04.15

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
<b>Brandenburg</b>												
Wiesenburg	187	3.4	-3.0	7.8	0.1	-1.0	29.0	89.3	20.3	229.9	5.8	6.1
Neuruppin	38	4.3	-2.2	9.2	0.1	-1.8	36.8	107.1	15.5	189.0	10.1	4.8
Angermuende	56	4.1	-2.2	9.1	0.1	-1.7	37.7	107.2	22.5	279.4	9.4	6.5
Potsdam	81	4.5	-2.4	10.0	0.3	(-2.1)	34.7	100.0	13.7	156.2	10.3	6.9
Berlin-Schfeld	47	4.5	-2.3	9.5	-0.7	-2.9	32.0	94.0	12.0	150.4	9.2	7.1
Lindenberg	98	3.8	-2.9	8.8	-0.1	-1.7	29.1	83.4	18.7	198.7	6.9	5.9
Cottbus	69	4.1	-3.0	(9.4)	(-0.3)	(-1.9)	(26.7)	(77.3)	(18.1)	198.5)	8.6	4.5
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
Seehausen	21	4.5	-1.9	9.5	0.3	-1.2	43.2	130.4	15.9	179.8	9.3	6.2
Gardelegen	47	4.1	-2.4	9.1	-0.7	-2.2	35.5	112.8	21.6	238.2	8.5	5.0
Magdeburg	79	4.5	-2.6	9.5	0.4	-1.8	40.8	122.0	27.0	330.9	8.5	4.4
Harzgerode	404	1.8	-3.1	5.9	-1.2	(-3.0)	33.1	103.7	35.3	353.6	5.4	5.0
Halle-Kroellw.	96	(3.9)	(-3.3)	(8.4)	(-0.2)	(-1.9)	(36.0)	108.4)	(29.8)	362.8)	(8.7)	(6.3)
Wittenberg	105	3.9	-3.0	9.1	-0.2	-1.8	28.1	84.9	17.5	188.5	7.4	4.9
Bernburg	84	4.4	-2.7	9.7	0.2	-1.3	40.8	125.0	24.3	303.4	8.6	4.3
Kreipitzsch	246	3.5	-3.6	8.2	-0.0	-1.8	32.5	99.3	22.1	194.4	5.8	5.6
<b>Thüringen</b>												
Artern	164	4.0	-2.8	9.0	0.1	-2.4	36.1	113.0	32.5	412.5	7.3	5.9
Leinefelde	356	2.6	-3.1	6.7	-0.7	-2.0	25.0	79.7	48.9	381.0	4.7	4.8
Erfurt-Binders.	312	3.1	-2.9	7.4	-0.5	-2.7	37.8	114.5	24.8	267.6	5.3	6.8
Gera-Leumnitz	311	3.1	-3.0	7.5	-0.8	-2.2	32.0	98.5	26.5	272.4	7.1	6.1
Meiningen	450	3.0	-2.5	7.1	-0.4	-3.0	34.5	111.7	25.9	240.5	6.4	5.2
Neuhaus	845	-0.4	-3.3	3.0	-2.9	-5.1	24.3	81.9	60.9	305.3	4.1	5.6
<b>Sachsen</b>												
Dresden-Klotzs.	227	3.6	-3.2	7.8	0.3	-1.7	27.0	84.0	22.4	223.4	4.9	6.6
Goerlitz	238	3.2	-3.1	7.8	-0.2	-1.2	28.9	85.0	19.4	188.6	6.0	6.3
Leipzig-Schkeu.	131	3.9	-3.0	8.8	-0.2	-2.0	35.8	108.4	21.0	234.1	8.7	6.5
Oschatz	150	4.1	-2.8	8.6	0.2	-1.4	30.3	90.7	24.3	257.1	6.7	6.2
Plauen	386	3.0	-2.6	7.8	-1.1	-2.9	26.5	88.3	13.3	149.3	9.4	4.1
Chemnitz	418	2.2	-3.7	6.3	-1.0	-2.0	25.1	79.2	21.8	193.1	5.7	7.4
Nossen	308	3.0	-3.2	7.0	0.2	(-0.9)	28.1	88.6	28.8	231.1	6.0	6.5
Dresden-Hoster.	114	4.6	-2.7	8.9	0.8	(-0.8)	26.0	80.8	28.9	314.0	7.8	6.4

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

**Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 30.3.15 bis 5.4.15**

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C							
	30.	31.	1.	2.	3.	4.	5.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	5.	
Wiesenburg	5.1	4.7	2.4	2.1	3.0	2.7	3.5	7.5	10.3	5.9	5.8	7.7	8.0	9.2	
Neuruppin	5.4	4.9	4.1	3.1	4.5	4.0	4.0	7.7	10.2	8.7	7.8	9.3	10.2	10.5	
Angermuende	5.6	4.5	3.9	3.4	4.0	3.4	3.8	8.8	10.1	7.9	7.9	8.9	10.1	10.1	
Potsdam	5.9	5.6	4.3	3.2	4.1	4.0	4.4	8.9	11.6	8.1	8.8	10.2	10.8	11.4	
Berlin-Schfeld	6.3	5.9	4.4	3.0	4.1	3.3	4.2	8.8	11.5	8.1	7.9	9.6	9.6	10.9	
Lindenberg	6.0	5.4	3.7	2.3	3.6	2.4	3.3	8.9	11.3	7.1	7.0	8.4	9.0	9.8	
Cottbus	6.9	6.2	4.3	2.8	3.3	2.4	2.5	10.0	(12.2)	8.1	7.7	8.3	9.4	10.3	
Seehausen	5.7	5.5	4.4	3.7	5.3	3.4	3.7	8.4	10.5	8.4	7.8	10.2	10.4	10.8	
Gardelegen	5.9	5.6	3.6	3.1	4.5	2.4	3.7	8.7	10.6	8.0	6.3	8.7	9.8	11.4	
Magdeburg	6.1	5.9	3.2	3.5	4.6	3.5	4.4	9.7	11.5	7.8	7.2	9.2	9.7	11.3	
Harzgerode	3.3	3.4	1.2	0.4	1.0	0.8	2.4	6.9	8.7	5.1	2.3	5.1	6.3	6.9	
Halle-Kroellw.	(5.8)	(6.2)	(3.2)	(1.9)	(3.5)	(3.2)	(3.6)	(8.6)	(12.9)	(7.0)	(4.4)	(7.8)	(8.5)	(9.8)	
Wittenberg	5.6	5.5	3.1	3.1	3.6	3.1	3.6	7.9	11.4	7.1	7.9	9.0	10.0	10.2	
Bernburg	6.0	6.1	3.5	2.9	4.4	3.6	4.3	9.6	12.1	8.3	6.6	9.2	10.6	11.2	
Kreipitzsch	5.3	5.7	2.5	1.9	3.4	2.6	3.3	8.4	12.0	7.2	5.1	8.0	7.7	8.9	
Artern	5.6	5.8	3.0	2.4	4.1	2.9	4.4	9.7	12.1	7.5	6.4	8.2	9.0	9.8	
Leinefelde	3.9	4.7	1.1	1.1	2.5	1.9	3.0	7.1	9.7	5.0	3.2	7.5	6.6	7.7	
Erfurt-Binders.	4.4	5.7	2.1	1.8	2.9	2.1	2.9	8.0	11.3	6.7	4.7	7.5	6.0	7.3	
Gera-Leumnitz	5.2	6.0	2.4	1.1	2.8	1.8	2.3	8.6	12.1	6.6	3.5	6.8	6.9	7.8	
Meiningen	4.5	5.5	2.1	1.4	3.2	1.8	2.3	8.0	10.4	5.9	4.1	7.9	6.7	6.7	
Neuhaus	0.6	1.9	-1.3	-1.7	-0.8	-0.7	-1.1	4.6	5.9	2.4	-0.2	3.3	2.2	2.5	
Dresden-Klotzs.	6.0	6.0	2.9	1.7	3.5	2.6	2.7	8.2	12.7	6.2	5.8	6.5	7.6	7.4	
Goerlitz	5.4	5.1	2.9	1.7	2.7	2.5	2.2	8.5	11.8	5.8	6.1	6.5	8.4	7.7	
Leipzig-Schkeu.	5.8	6.2	3.2	1.9	3.5	3.2	3.6	9.4	12.8	8.3	5.1	7.9	8.4	9.5	
Oschatz	6.1	6.3	3.3	2.2	3.9	3.3	3.5	8.4	12.4	6.8	7.1	7.6	8.5	9.4	
Plauen	4.9	6.5	2.8	1.7	2.3	1.3	1.2	9.1	12.0	7.4	4.1	7.9	7.2	7.0	
Chemnitz	4.2	5.3	1.6	0.2	1.6	1.2	1.2	7.4	11.6	6.1	1.5	5.3	6.4	6.0	
Nossen	5.2	5.7	1.8	1.0	2.9	2.3	2.2	8.1	11.8	5.4	3.3	6.1	7.6	7.0	
Dresden-Hoster.	7.4	7.5	4.2	2.9	4.5	3.1	2.9	9.6	14.1	7.4	6.9	7.5	8.7	8.2	
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h							
	30.	31.	1.	2.	3.	4.	5.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	5.	
Wiesenburg	1.8	0.1	0.3	-0.1	0.9	-0.9	-1.6	3.4	1.8	0.6	3.5	2.1	7.8	9.8	
Neuruppin	2.5	0.5	1.3	0.3	0.2	-1.9	-1.9	2.1	1.6	3.5	5.3	2.5	10.6	11.2	
Angermuende	2.8	0.0	0.9	0.2	0.1	-1.4	-1.9	1.5	1.9	4.1	5.7	4.2	9.9	10.4	
Potsdam	2.7	0.5	1.3	0.6	0.7	-1.9	-1.9	1.8	2.2	4.1	4.0	3.1	9.8	9.7	
Berlin-Schfeld	2.0	0.4	1.2	0.3	-0.9	-3.6	-4.1	1.6	2.2	3.3	3.6	3.7	7.8	9.8	
Lindenberg	2.8	0.2	1.0	0.2	0.1	-2.0	-3.1	1.5	1.8	3.2	3.7	4.7	6.9	7.3	
Cottbus	2.7	1.2	(1.7)	0.4	-0.4	-3.3	-4.3	3.1	(2.1)	2.3	3.7	1.2	7.2	7.1	
Seehausen	3.6	0.6	2.0	1.2	-0.2	-2.4	-2.8	3.0	1.0	5.6	7.0	5.6	10.5	10.5	
Gardelegen	2.6	0.9	1.4	0.4	-1.9	-3.9	-4.1	5.2	1.7	1.9	4.9	3.1	7.9	10.8	
Magdeburg	3.3	0.7	0.9	1.3	-0.4	-1.6	-1.5	5.6	4.0	2.9	5.2	4.5	9.2	9.4	
Harzgerode	1.2	-0.1	-0.9	-1.7	-2.7	-3.3	-1.2	6.9	4.0	3.7	2.1	2.1	7.0	7.3	
Halle-Kroellw.	(2.4)	(0.2)	(0.5)	(-0.3)	(-0.6)	(-2.3)	(-1.5)	(5.2)	(5.5)	(3.1)	(3.5)	(2.8)	(7.9)	(8.0)	
Wittenberg	2.3	0.2	1.0	0.3	-0.4	-1.9	-2.6	3.4	1.6	1.5	4.4	2.1	7.0	8.1	
Bernburg	2.5	0.8	0.8	0.7	-0.3	-1.5	-1.3	6.7	5.4	3.6	3.4	3.4	9.1	9.2	
Kreipitzsch	1.9	0.6	0.2	0.0	-0.3	-1.3	-1.4	5.4	5.0	1.7	2.2	3.1	7.8	7.3	
Artern	2.1	0.3	0.7	0.2	-0.3	-2.0	-0.6	6.7	5.4	4.3	3.8	2.3	6.5	7.1	
Leinefelde	0.7	0.4	-0.5	-0.1	-1.6	-2.1	-1.9	2.9	2.7	0.5	1.9	3.6	5.6	7.8	
Erfurt-Binders.	1.6	1.1	-0.3	-0.4	-2.1	-1.5	-1.7	6.2	5.6	5.6	3.7	3.4	6.6	6.7	
Gera-Leumnitz	1.4	0.2	-0.1	-0.4	-1.5	-2.5	-2.7	6.1	5.5	1.5	1.4	1.8	7.3	8.4	
Meiningen	1.3	0.4	0.6	-0.9	-0.4	-1.8	-2.2	7.4	5.8	3.2	3.0	6.4	2.6	6.1	
Neuhaus	-1.9	-1.8	-2.6	-3.7	-3.2	-3.2	-4.1	5.1	2.2	2.2	1.8	4.5	4.1	4.4	
Dresden-Klotzs.	2.5	0.6	0.6	0.0	1.3	-0.6	-2.3	4.6	2.4	0.8	1.7	3.1	7.8	6.6	
Goerlitz	1.9	0.5	0.9	0.2	0.1	-1.7	-3.3	4.8	2.8	2.5	2.5	2.1	8.5	5.7	
Leipzig-Schkeu.	2.1	0.4	0.3	-0.3	-0.7	-2.0	-1.3	3.6	5.5	1.9	3.1	3.4	9.2	9.1	
Oschatz	2.4	0.5	0.8	0.2	1.0	-1.6	-2.0	4.3	2.8	1.6	3.1	2.5	8.7	7.3	
Plauen	0.9	1.1	0.2	-0.1	-2.8	-3.8	-3.5	5.2	5.0	2.4	1.9	1.9	6.4	3.7	
Chemnitz	0.3	0.2	-0.3	-1.1	-1.0	-1.8	-3.0	3.6	4.3	1.7	0.8	3.4	7.3	4.0	
Nossen	2.7	0.4	-0.1	-0.3	1.0	-0.8	-1.6	4.0	3.0	0.9	2.6	2.2	8.0	7.4	
Dresden-Hoster.	4.1	2.2	2.0	0.7	1.0	-2.0	-2.5	4.3	3.4	0.9	1.5	2.9	7.2	5.8	

**Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 30.3.15 bis 5.4.15**

	Niederschlagshoehe							Schneehoehe in cm						
	30.	31.	1.	2.	3.	4.	5.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	5.
Wiesenburg	0.3	10.3	2.9	5.2	0.9	0.7	0.0	(.)	(1)	(.)	(1)	(.)	(.)	(.)
Neuruppin	2.9	7.9	0.7	3.9	0.0	0.1	0.0	---	---	---	---	---	---	---
Angermuende	6.4	9.4	3.3	3.4	.	0.0	0.0	.	.	.	1db	.	.	.
Potsdam	3.7	7.4	0.0	2.6	0.0	0.0	.	.	1db	.	.	.	.	.
Berlin-Schfeld	1.6	5.7	0.6	4.0	0.0	0.1	.	.	0db	.	.	.	.	.
Lindenber	2.0	11.0	1.6	3.2	0.1	0.8	0.0	.	0db	.	1	.	.	.
Cottbus	0.2	(8.4)	0.8	6.0	2.6	0.1	.	.	.	.	.	.	.	.
Seehausen	3.3	8.5	2.3	1.8	0.0	0.0	.	.	Fl	.	.	.	.	.
Gardelegen	2.3	10.9	2.3	5.4	0.4	0.3	.	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Magdeburg	1.5	14.9	6.2	4.3	0.0	0.1	.	.	.	.	.	.	.	.
Harzgerode	2.1	18.2	5.0	10.0	0.0	0.0	0.0	(.)	(3)	(1)	(10)	(4)	(.)	(.)
Halle-Kroellw.	(2.9)	(15.4)	(4.3)	(6.7)	(0.2)	(0.3)	(.)	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	4.2	8.9	0.6	3.3	0.4	0.1	.	(.)	(1)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Bernburg	1.8	10.9	5.2	6.0	0.0	0.4	.	---	---	---	---	---	---	---
Kreipitzsch	0.5	13.2	2.2	6.2	.	0.0	.	---	---	---	---	---	---	---
Artern	2.9	19.6	2.8	7.2	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.
Leinefelde	3.0	20.2	12.1	13.0	0.4	0.2	0.0	(.)	(.)	(1)	(.)	(.)	(.)	(.)
Erfurt-Binders	2.6	10.6	4.3	7.3	0.0	0.0	0.0	.	.	2	.	0db	.	.
Gera-Leumnitz	0.5	9.7	1.3	14.8	0.1	0.1	0.0	.	Fl	0db	.	2	.	.
Meiningen	3.6	14.5	0.9	6.9	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neuhaus	16.1	24.4	6.0	13.9	0.2	0.3	0.0	0db	8	2	17	24	19	18
Dresden-Klotzs	1.3	11.0	2.2	7.5	0.2	0.2	0.0	.	Fl	.	.	Fl	.	.
Goerlitz	3.5	9.4	1.6	3.8	1.0	0.1	0.0	.	.	.	0db	Fl	.	.
Leipzig-Schkeu	0.7	8.5	3.9	7.2	0.3	0.4	0.0	.	Fl	.	1	.	.	.
Oschatz	3.5	8.8	2.3	9.7	0.0	0.0	0.0	(.)	(.)	---	---	(.)	(.)	(.)
Plauen	0.7	6.7	0.7	5.2	0.0	0.0	0.0	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Chemnitz	1.2	10.1	1.0	9.2	0.0	0.3	0.0	.	Fl	0db	1db	6	.	0db
Nossen	0.3	17.9	4.7	5.6	0.1	0.2	.	.	Fl	.	7	3	.	.
Dresden-Hoster	2.3	16.2	1.9	8.0	.	0.5	0.0	.	.	.	.	.	.	.

--- = nicht gemeldet, ( ) = ungeprüfter Automatenwert, . = kein Schnee, Fl = Schneeflecken, <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm							Bodentemperatur Tagesm. 20cm						
	30.	31.	1.	2.	3.	4.	5.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	5.
Wiesenburg	5.7	4.4	3.4	3.3	3.9	4.6	5.3	6.6	5.2	4.5	3.9	4.2	4.5	5.0
Neuruppin	6.4	5.2	5.1	4.5	4.6	5.5	6.1	7.1	5.6	5.6	4.9	4.9	5.3	5.7
Angermuende	6.4	4.4	4.4	4.5	4.4	4.9	5.7	7.0	5.2	5.2	4.6	4.7	4.9	5.3
Potsdam	6.8	5.3	5.6	5.4	5.0	6.1	6.6	7.6	5.9	6.0	5.7	5.5	5.8	6.3
Berlin-Schfeld	6.1	5.0	4.7	3.8	4.1	4.4	4.6	7.0	5.6	5.5	4.7	4.7	4.8	5.0
Lindenber	6.1	4.4	4.2	3.7	4.1	4.7	4.5	7.2	5.4	5.4	4.6	4.6	5.1	4.9
Cottbus	6.9	5.4	4.8	4.1	4.0	4.9	4.8	7.9	6.2	5.9	5.1	4.8	5.3	5.3
Seehausen	6.4	5.2	5.0	5.1	5.5	5.6	6.1	7.6	6.0	5.8	5.6	5.7	5.8	6.2
Gardelegen	6.8	5.4	4.6	4.5	5.1	5.5	6.7	7.7	6.1	5.5	5.1	5.3	5.6	6.4
Magdeburg	6.2	5.5	3.8	4.8	5.1	5.9	6.3	7.5	6.3	5.5	5.2	5.3	5.7	6.1
Harzgerode	4.8	3.3	2.7	0.8	1.1	3.2	3.8	5.4	3.9	3.3	2.3	1.8	2.4	3.3
Halle-Kroellw.	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	5.8	4.7	3.9	4.3	4.7	4.8	4.7	7.1	5.3	4.8	4.7	4.9	5.1	5.1
Bernburg	6.5	5.8	4.4	4.0	4.3	5.5	5.6	7.9	6.7	6.0	5.3	5.1	5.6	6.0
Kreipitzsch	5.3	5.0	3.2	2.4	3.4	4.2	4.3	6.5	5.5	4.6	3.7	3.7	4.2	4.6
Artern	6.3	5.4	4.2	3.4	3.9	4.5	5.4	7.4	6.1	5.3	4.5	4.4	4.6	5.2
Leinefelde	4.7	4.1	1.9	0.8	2.9	3.4	4.5	6.0	4.8	3.6	2.3	2.8	3.6	4.4
Erfurt-Binders	5.4	5.2	3.5	2.4	3.2	3.7	4.4	6.6	5.6	4.9	3.9	3.7	4.1	4.3
Gera-Leumnitz	5.4	5.0	2.8	1.0	2.3	3.8	4.3	6.7	5.6	4.5	2.9	2.8	3.8	4.5
Meiningen	4.9	4.7	2.7	2.5	4.3	3.4	3.4	6.1	5.1	4.2	3.7	4.1	4.4	3.9
Neuhaus	3.2	1.9	1.3	0.6	0.5	0.3	0.3	3.5	2.4	1.9	1.4	1.1	0.9	0.8
Dresden-Klotzs	6.5	5.2	4.0	2.9	3.8	4.9	4.6	7.2	5.8	5.1	4.0	4.1	4.9	5.0
Goerlitz	6.7	4.9	4.4	3.5	3.8	5.0	4.5	7.0	5.6	5.2	4.4	4.3	4.9	4.9
Leipzig-Schkeu	5.3	5.4	3.5	2.5	3.9	5.3	5.1	6.6	5.7	4.8	3.7	3.9	4.8	5.1
Oschatz	6.0	5.6	3.9	3.1	4.3	5.8	5.5	7.3	6.0	5.2	4.2	4.6	5.6	5.9
Plauen	5.9	5.9	3.7	3.0	3.4	3.8	4.0	6.8	6.1	5.2	4.2	4.1	4.3	4.6
Chemnitz	4.6	4.4	2.5	0.6	2.0	3.5	3.5	6.0	4.9	4.3	3.1	2.7	3.4	3.8
Nossen	5.5	4.9	2.4	0.9	3.2	5.3	4.4	6.8	5.5	4.1	2.4	3.2	4.7	4.9
Dresden-Hoster	6.6	6.1	4.4	3.6	4.7	5.2	4.6	7.5	6.5	5.7	4.8	5.1	5.5	5.3

## Wochensummen des Niederschlages in mm

Kalenderwoche (KW): **10 bis 14**

<b>Brandenburg</b>	<b>KW 10</b>	<b>KW 11</b>	<b>KW 12</b>	<b>KW 13</b>	<b>KW 14</b>
Baruth	3,1	5,6	1,6	10,1	13,3
Berge	10,6	1,0	6,4	6,2	9,5
Coschen	5,7	5,2	0,5	11,8	16,6
Doberlug-Kirchhain	6,7	7,7	0,1	9,5	20,0
Grünow	5,7	0,2	5,9	6,2	15,3
Holzdorf	5,7	6,4	0,9	9,8	16,4
Klettwitz	4,4	7,6	0,5	9,2	18,7
Kyritz	11,7	0,5	7,1	11,3	15,5
Langenlipsdorf	7,0	4,4	1,7	12,1	17,1
Lenzen	10,3	1,0	8,6	14,6	16,5
Lübben-Blumenfelde	4,1	6,5	1,3	4,2	20,2
Manschnow	4,4	1,2	3,1	8,2	9,4
Marnitz	17,3	0,4	5,0	20,4	27,6
Menz	10,1	0,7	6,3	12,8	26,4
Müncheberg	8,9	4,6	4,6	9,5	15,1
Wittstock - Rote Mühle	12,5	0,6	6,7	14,3	16,2
Wusterwitz	4,4	1,6	4,3	4,9	14,4
Zehdenick	7,7	0,4	6,5	17,3	19,2
Heckelberg	9,5	1,5	5,1	7,5	24,4

<b>Sachsen</b>	<b>KW 10</b>	<b>KW 11</b>	<b>KW 12</b>	<b>KW 13</b>	<b>KW 14</b>
Altgeringswalde	10,3	8,4	0,4	11,2	31,2
Bertsdorf-Hörnitz	5,3	6,6	0,2	22,3	41,9
Dippoldiswalde-Reinsberg	9,3	10,7	0,6	12,6	34,3
Aue	14,8	13,2	0,1	14,3	36,3
Garsebach	9,4	9,1	1,2	9,8	31,4
Bad Muskau	6,2	7,0	0,1	14,0	24,5
Klitzschen (b. Torgau)	9,6	5,3	0,0	9,2	23,6
Kubschütz (Lausitz)	6,4	7,3	0,2	19,1	24,3
Leipzig-Holzhausen	11,4	7,4	0,3	9,2	24,0
Lichtenhain-Mittelndorf	8,1	4,0	0,1	18,8	25,4
Marienberg	13,2	8,8	0,4	12,4	35,8
Nossen	6,3	6,6	1,3	10,2	28,8
Sohland (Spree)	9,1	4,8	0,5	27,2	33,0
Dresden-Hosterwitz	5,3	6,9	0,0	10,1	28,9
Dresden-Strehlen	5,3	8,5	0,1	12,5	32,0
Deutschneudorf	14,8	13,4	0,2	14,9	48,2
Bad Elster	11,6	6,4	0,1	17,1	22,3
Lichtentanne	6,1	10,3	0,3	8,2	27,8
Treuen	10,0	7,7	1,2	8,4	20,9
Zinnwald	15,5	12,4	0,7	21,3	56,0
Fichtelberg	27,2	20,0	0,8	22,6	59,8

## Wochensummen des Niederschlages in mm

Kalenderwoche (KW):

10 bis 14

<b>Thüringen</b>	<b>KW 10</b>	<b>KW 11</b>	<b>KW 12</b>	<b>KW 13</b>	<b>KW 14</b>
Dachwig	8,7	8,0	1,2	4,7	26,6
Jena	8,7	6,8	0,9	7,5	27,6
Kleiner Inselsberg	19,3	10,1	3,9	25,8	56,2
Moorgrund-Gräfendorf-N.	10,5	1,2	1,0	11,7	29,9
Mühlhausen-Görmar	9,9	4,7	0,7	12,9	41,2
Neuhaus/Rennweg	17,6	5,8	1,4	54,9	50,6
Olbersleben	9,4	5,2	1,1	5,1	28,9
Schmalkalden	10,9	1,3	0,9	11,8	25,5
Schleiz	6,5	6,3	0,4	9,0	12,4
Schmieritz-Weltwitz	5,4	7,3	0,2	11,2	26,1
Schwarzburg	8,3	8,8	1,2	12,7	24,4
Artern	6,7	4,4	1,0	2,4	32,5
Tegkwitz	6,0	6,6	0,5	8,1	25,2
Weimar-Schöndorf	7,3	9,2	1,1	8,1	16,7
Waltershausen	11,3	6,4	0,9	23,2	36,3
Langenwetzendorf	7,5	8,1	0,3	6,6	26,0
Birx	17,6	6,6	0,4	31,4	47,4
Bad Lobenstein	11,7	8,1	0,7	29,1	35,5
Veilsdorf	8,1	1,5	0,0	24,8	28,6
Rockendorf	5,0	8,2	0,5	9,4	24,9

<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>KW 10</b>	<b>KW 11</b>	<b>KW 12</b>	<b>KW 13</b>	<b>KW 14</b>
Bernburg	3,1	4,2	1,6	3,1	24,3
Demker	4,0	0,8	9,7	6,7	22,1
Drewitz (b. Burg)	4,7	1,5	3,2	8,3	21,3
Genthin	5,7	1,1	5,3	5,0	17,1
Köthen	5,3	4,4	1,1	4,9	25,1
Osterfeld	8,0	7,9	1,4	6,1	29,3
Pabstorf	7,5	4,2	3,9	6,2	45,2
Schierke	23,7	5,3	8,6	49,6	81,1
Ummendorf	5,5	2,5	7,9	6,9	35,8
Stiege					
Wernigerode	9,5	6,1	4,1	12,3	36,7
Zeitz	6,4	8,6	2,0	7,8	27,1
Jeßnitz	7,5	4,1	0,5	3,8	32,2
Quedlinburg	4,5	5,1	2,2	3,8	22,8
Mehringen	3,0	6,0	1,0	6,3	23,8
Brocken	26,8	10,8	14,0	57,3	95,9
Querfurt-Mühle Loderslebe	8,7	6,9	1,1	5,3	27,2
Kreipitzsch (b. Bad Kösen)	7,1	8,0	1,1	4,9	22,1